Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus

Ihr Ansprechpartner
Falk Lange

Durchwahl
Telefon +49 351 564 60200

falk.lange@smwk.sachsen.de*

17.06.2022

Wissenschaftshaushalt - eine wichtige Investition in die Zukunft des Freistaates Sachsen

Wissenschaftsminister Gemkow begrüßt Eckwerte-Einigung der Staatsregierung

Auf der zweitägigen Haushaltsklausur in Radebeul hat sich die Sächsische Staatsregierung auf wesentliche Vorhaben verständigt, die im nächsten Doppelhaushalt für die Jahre 2023/2024 mit finanziellen Mitteln untersetzt werden sollen. In den Beratungen ist es gelungen eine deutliche Stärkung des Etats für Wissenschaft und Forschung zu erreichen.

Das Ergebnis zeigt den hohen Stellenwert den die Wissenschaft für den Freistaat Sachsen einnimmt. Die Einigung ermöglicht entscheidende Investitionen in die Zukunft des Freistaates Sachsen durch die Verstetigung und gezielte Weiterentwicklung des Hochschul- und Forschungsbereichs. Wenn der Sächsische Landtag den Plänen der Regierung zustimmt, können damit wichtige Vorhaben in den kommenden beiden Jahren auf den Weg gebracht werden.

Dazu gehören unter anderem weitere Investitionen im Bereich der Hochschulmedizin und Universitätsklinika. Zudem wird die Umwandlung der Berufsakademie Sachsen zur Dualen Hochschule im Haushaltsentwurf fest verankert. Auch die Exzellenzinitiativen der sächsischen Universitäten werden weiter begleitet und unterstützt und gleichzeitig in gute Hochschullehre investiert.

Daneben konnten wichtige Baumaßnahmen für die sächsischen Hochschulen abgesichert werden, so zum Beispiel der Neubau für das Exzellenzcluster ct.qmat an der TU Dresden, die Sanierung des Geutebrück-Baus an der HTWK Leipzig, der Neubau für den Reinraum an der TU Chemnitz.

Auch Forschungsbauten im außeruniversitären Bereich sollen mit dem nächsten Doppelhaushalt auf den Weg gebracht werden. Ziel ist es, die Spitzenposition Sachsens auf verschiedenen Forschungsgebieten

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

zu sichern, etwa in der Biomedizin, der Mikroelektronik oder der Krebsforschung.

Wissenschaftsminister Sebastian Gemkow ist angesichts der finanziellen Rahmenbedingungen sehr zufrieden mit den beschlossenen Haushalts-Eckwerten der Staatsregierung: »Es ist gelungen, handlungs- und gestaltungsfähig zu bleiben. Mit den beschlossenen Eckwerten werden wir wichtige strategische Vorhaben auf den Weg bringen können. Damit ergibt sich die Chance einer echten Weiterentwicklung der sächsischen Wissenschaftslandschaft und damit zum Ausbau der Innovationsstärke unseres Landes. Dies zeigt den hohen Stellenwert, den Wissenschaft und Forschung im Freistaat haben. Wir schaffen so die Basis für künftige Innovationen und stellen die Weichen für einen zukunftsfähigen Freistaat. «

Die Beschlüsse der Eckwerte-Klausur werden nun in den Haushaltsentwurf der Staatsregierung eingearbeitet. Noch vor der Sommerpause soll der Entwurf im Kabinett beraten und ins parlamentarische Verfahren gegeben werden.